

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	12 (1896)
<b>Heft:</b>	46
<b>Rubrik:</b>	Arbeits- und Lieferungsübertragungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die schweizer.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünften und  
Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der

## Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Henn-Holdinghausen.

XII.  
Band.

Organ für die offiziellen Publikationen des schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aargauischen Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstag und kostet per Quartal Fr. 1. 80, per Jahr Fr. 7. 20.

Inserate 20 Cts. per 1halpte Petitzelle, bei grösseren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 6. Februar 1897.

**Wochenspruch:** Was hent' noch frisch und grün dasteht,  
Wird morgen vielleicht abgemäht.

### Schweizerischer Gewerbeverein.

(Offiz. Mitteilung des Sekretariats.)

Im Kreisschreiben Nr. 163 vom 21. Dezember 1896 wurden die Sektionen abfischt, daß die Schweiz. Oberpostdirektion ihnen eine Anzahl Cirkulare zur Verfügung stellen werde, um die Ansichten des Handels- und Gewerbestandes betreffend die Einführung von Begleitadressen zu Postpaletten zu vernehmen.

Wie uns nun aber die Eidgen. Oberpostdirektion durch Schreiben vom 27. Januar 1897 mitteilt, ist sie bestimmt entschlossen, die Idee der Einführung von Paket-Begleitadressen für den Inlandsverkehr nicht weiter zu verfolgen. Sie will versuchen, den bestehenden Schwierigkeiten in irgend einer andern Weise zu begegnen und zwar jedenfalls auf eine Art, daß das Publikum nicht berührt wird. Deshalb fällt auch das s. Z. abfischt Cirkular zur Einholung von Gutachten dahin, was den Sektionen hiemit zur Kenntnis gebracht wird.

### Verbandswesen.

Der aarg. Schreinermeisterverein beschloß in seiner Generalversammlung die Einführung vierteljährlicher Rechnungsstellung und gemeinschaftlichen Ankauf des Holzes vom Händler.

Die von mehreren stadtbernerischen Vereinen (Gewerbeverein, Künstlergesellschaft, Verkehrsverein &c.) gemachte Anregung, es möchte sich Bern für die schweizer. Bandes-ausstellung pro 1906 bewerben, wird vom Gemeinderat bestimmt begutachtet werden, so daß auch auf die andern Korporationen und hierbei interessierten Kreise, sowie auf die Unterstützung des Staates zu hoffen ist.

Der Handwerkerverein Horgen hat in öffentlicher Versammlung nach Aufführung eines Referates von Gewerbesekretär Werner Krebs über "Berufsgenossenschaften" einstimmig folgende Beschlüsse gefaßt: Die Einführung von Berufsgenossenschaften sollte die Grundlage bilden für jede künftige schweizerische Gewerbegezeggebung. Ein Gesetz gegen den unlautern Wettbewerb wäre wünschenswert, sofern es alle Auswüchse der Gewerbefreiheit zu beseitigen vermöchte. Wenn sich aber ein solches Gesetz gleich dem deutschen Reichsgesetz nur auf einzelne Arten des unlautern Geschäftsgebahrens beschränkt, so hat es für den Kleingewerbestand keinen großen Nutzen. Jedenfalls ist eine wirksame Ausführung solcher Gesetzesbestimmungen ohne vorherige Einführung von Berufsgenossenschaften nicht denkbar.

### Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Entwürfe für das Casino in Morges. 1. Preis, Franken 1200, an die Herren Jacques Megamey und A. Seydel, Architekten in Lausanne.

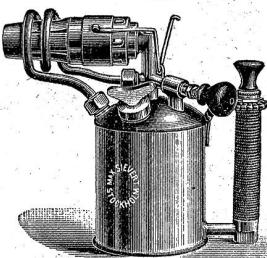
2. und 3. Preis, je Fr. 500, an die Herren C. Mauer-

hofer, Architekt in Lausanne und S. Ott-Roniger, Architekt in Zürich.

Kapellenanbau Obbürigen b. Stansstad. Sämtliche Arbeiten an das Baugeschäft Beck in Sarnen.

### Die echt schwedischen Lötlampen von Max Sievert, Stockholm.

(Fortsetzung).



Schwedische Lötlampe  
La H L L. (D.-R.-G.-M.)

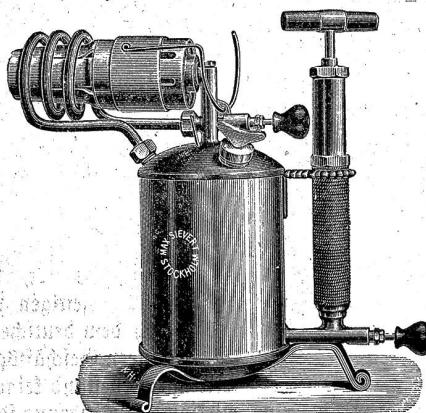
Für Fälle, wo der Wärmebedarf ein so großer ist, daß er mit den Lampen La S B, S und R nicht befriedigt werden kann, eignet sich diese größere Lötlampe La H L L vorzüglich. Sie ist natürlich auch für sämtliche schon vorher genannte Zwecke verwendbar und leistet besonders da gute Dienste, wo es sich um schnelles Arbeiten im Freien, bei sehr kalter und windiger Witterung handelt.

Der Behälter faszt  $\frac{3}{4}$  Liter. Eine Füllung reicht bei voller Flamme circa  $\frac{3}{4}$  Stunden; bei moderierter Flamme jedoch 5 à 6 Stunden. Länge der vollen Flamme circa 225 mm.

Ein Kupferdraht von 9 mm Durchmesser ist bei voller Flamme in circa  $2\frac{1}{2}$  Minuten zum Schmelzen zu bringen. Mit Zuhilfenahme von aus feuerfesten Steinen gebauten Ofen und dergleichen können Hartlötzungen sehr vorteilhaft erfolgen; so wird z. B. ein Behälter der Lampe La S auf diese Weise mit obenstehend abgebildeter Lampe innerhalb 2 Minuten hart gelötet.

Sehr nützlich zum Abbrennen größerer Flächen alter Oelfarbe, daher den Malermeistern sehr zu empfehlen.

(Betreffs Verwendung dieser Lampe zum Erwärmen von Kolben und Schmelzen von Metallen siehe unter La K H L L.)



Schwedische Lötlampen

La H S L Nr. 1 und 2. (D.-R.-G.-M.)

Diese Lötlampen — im übrigen einander gleich — werden mit zwei verschiedenen großen Brennerrohren ausgeführt.

Dieselben entsprechen hinsichtlich Leistung den denkbar größten Anforderungen, welche an eine Lötlampe gestellt werden können.

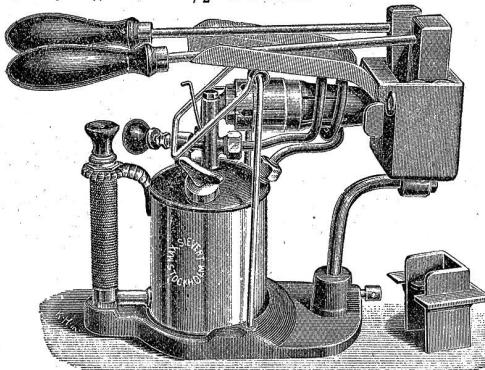
Sie sind hauptsächlich für große Lötzungen, resp. Erwärmungen vorgesehen und dienen ebenfalls den verschiedensten Zwecken.

Sie finden vorteilhafteste Verwendung in Kupferschmieden, Brennereien, Zuckerfabriken, Brauereien, Maschinenwerkstätten (beim Demontieren, indem man die betreffenden Teile mit Hilfe dieser Lampen erwärmt; beim Mieten unter gewissen Umständen, z. B. wo Dampfkesselbleche zu erhitzt sind zc.), Schiffswerften (um das Abnehmen von Propellen zu erleichtern zc.).

Vorzüglich zum schnellen Entfernen großer Flächen alter Oelfarbe auf Fahrzeugen u. s. w.

Nr. 1 besitzt ein Brennerrohr von 37 mm im Durchmesser an der Ausmündung und erzeugt eine circa 300 mm lange Flamme. — Inhalt des Behälters  $2\frac{1}{4}$  Liter; ausreichend bei voll aufgeschraubter Flamme ca.  $1\frac{1}{4}$  Stunden; bei moderierter Flamme 5 à 6 Stunden. Schmilzt Kupfer von 12 mm Durchm. in 3 Minuten.

Nr. 2 besitzt ein Brennerrohr von 67 mm im Durchmesser an der Ausmündung, und erzeugt eine Flamme von circa 500 mm Länge. — Inhalt des Behälters  $2\frac{1}{4}$  Liter; ausreichend bei voll aufgeschraubter Flamme nur circa 15 à 20 Minuten (in welcher Zeit sie meist ihren Dienst thut). — Schmilzt Kupfer von 25 mm Durchmesser in  $5\frac{1}{2}$  Minuten.



Wärme-Gestell für gewöhnliche Lötkolben a  
mit Lötlampe La K H L L.

Es können hiermit zwei Kolben von je circa 0,6 Kilo (spitz- oder hammerförmig) warmgehalten werden. Soll nur mit einem Kolben gewechselt werden, bedient man sich behufs besserer Ausnutzung der Wärme des mitfolgenden, obenstehend abgebildeten Einsatzes a.

Die Erwärmung zweier Kolben dauert circa 5 Minuten nach Entzündung der Lampe.

Um die Kolben während der Arbeit warm zu halten, bedarf es keiner vollen Flamme, sondern ist dieselbe dabei entsprechend niederzuschrauben und daher wenig Material verbrauchend.

Die für diese Einrichtung verwendete Lampe La H L L, deren Füllung von  $\frac{3}{4}$  Liter 5 à 6 Stunden ausreicht, kann natürlich auch anderen Zwecken dienen.

Die Griffe der Kolben können, da sie einer direkten Erwärmung nicht ausgesetzt sind, kürzer sein als gewöhnlich. Dies ist mit Hinsicht auf deren Handhablichkeit ein Vorteil.

Auf Wunsch kann eine kleine Schmelzwanne b, laut obstehender Illustration, mitgeliefert werden, die zum Schmelzen kleinerer Quantitäten (2 à 3 Kilo) Blei, Zinn, Zink, Schwefel zc. gute Verwendung findet.

Die Vorteile mit dieser Einrichtung gegenüber Kohlenöfen liegen klar auf der Hand.

Die Erwärmung der Wanne geschieht mittels der Lötlampe La H L L.

Sie dient zum Schmelzen von Zinn, Blei zc., und findet sehr vorteilhafte Verwendung in Klempnereien, Kupferschmieden, Mechanischen Werkstätten, bei Rohrlegerarbeiten zc.

Da die Erwärmung hierbei beliebig reguliert werden kann,